

Paul Corbit Brown
Sprecher der Stiftung Keeper of the
Mountains
West Virginia (USA)



**Rede bei der Hauptversammlung der RWE AG
am 18.04.2013 in Essen**

Hallo, mein Name ist Paul Corbit Brown und ich bin Sprecher der Organisation Keeper of the Mountains. Ich bin über 6.000 Kilometer hierher gereist, um Ihnen von den Vorgängen in meiner Heimat West Virginia zu berichten.

West Virginia wird in den USA „Mountain State“ genannt, denn es liegt mitten im Herzen der Appalachen. Die sanften Gebirgszüge bestechen nicht nur durch ihre bezaubernde Schönheit; Biologen bezeichnen sie auch als „Arche Noah“, denn hier finden Sie eines der artenreichsten Ökosysteme Nordamerikas mit Tausenden von Tier- und Pflanzenarten, die nirgendwo sonst auf der Welt vorkommen.

Doch unsere Berge sind heute Schauplatz eines ökologischen Albtraums, der „Mountaintop Removal“ heißt, eine besonders schreckliche Form des Kohleabbaus. Da diese extreme Form des Kohlebergbaus in Europa unvorstellbar ist, habe ich Ihnen Fotos mitgebracht. [Brown zeigt mehrere Fotos.]

Mountaintop Removal beschreibt das Wegsprengen der Bergspitzen, um an die darunter liegende Kohle zu gelangen. Was von den Explosionen übrig bleibt, wird achtlos in die benachbarten Täler gekippt. Die im Abraum enthaltenen Schwermetalle, Quecksilber und Arsen, verseuchen ungehindert unsere Gewässer. Eine Handvoll von Kohlebergbauunternehmen zerstörten auf diese Art bereits über 500 Berge in den Appalachen und begruben über 2.000 Meilen unserer Bäche und Flüsse unter giftigem Schutt.

Sie fragen sich bestimmt, wie diese massive Umweltzerstörung in einem demokratischen Land wie den USA erlaubt sein kann. Tatsächlich ist Mountaintop Removal in den meisten Bundesstaaten verboten. West Virginia jedoch gehört sprichwörtlich der Kohleindustrie: 85 % des Landes sind im Besitz von Privatunternehmen, in der Mehrzahl Bergbauunternehmen. Die Gesetze in unserem Bundesstaat sind von ihrer Feder diktiert, und unser Gouverneur verkündet mit Freude die seit drei Jahren anhaltenden Rekordzahlen der Steinkohleexporte. Kein Wunder – ohne die Hilfe der Kohlekonzerne wäre sein politischer Aufstieg niemals möglich gewesen.

Für die lokalen Gemeinden klingen solche Lobeshymnen wie blanker Hohn. Die fünf Bezirke West Virginias, in denen die meiste Kohle abgebaut wird, gehören zu den Ärmsten der gesamten USA. Der Kohleabbau macht uns zudem nicht nur arm, sondern auch krank.

Für die Frauen aus meiner Gemeinde sind die Risiken, ein Kind mit Geburtsfehlern auf die Welt zu bringen, höher als für eine Frau, die während ihrer Schwangerschaft Kette raucht. Auch das Risiko eines Nieren-, Leber- oder Lungenleidens und der Tod durch Herzinfarkt und Krebs liegen deutlich höher als im Rest des Landes. Frauen aus dem benachbarten McDowell County haben die kürzeste Lebenserwartung von allen Landkreisen der USA. Auch meine Mutter ist betroffen. Sie nahm bereits zweimal den Kampf mit dem Krebs auf und leidet unter Herz- und Leberbeschwerden.

Inzwischen liegen über 20 in Fachjournalen publizierte Studien vor, die dokumentieren, wie Mountaintop Removal Krankheit und Tod in unsere Gemeinden bringt. Wissenschaftler sprechen von jährlich über 4000 zusätzlichen Todesfällen in den Appalachen, die der Umweltverschmutzung durch den Kohleabbau geschuldet sind.

Trotzdem hören die Bergbauunternehmen nicht auf, unsere Luft und unser Trinkwasser zu vergiften. Erst kürzlich betonten die Bosse der Kohleindustrie, dass Deutschland, das grüne Deutschland, bekannt für seine Energiewende, einer der besten Kunden der Kohleindustrie West Virginias sei. Die RWE AG importierte im letzten Jahr 12 % ihrer Kohle aus den USA. Diese Kohle wurde über den Hafen Hampton Roads verschifft, dem wichtigsten Exporthafen für Kohle aus den Appalachen.

Darum frage ich Sie heute: Wissen sie eigentlich, wie viel Ihrer aus den USA importierten Kohle im Mountaintop Removal-Verfahren abgebaut wird?

Bei der RWE sprechen Sie viel über „bessere Kohle“: Sind sie auch bereit, Ihren Worten Taten folgen zu lassen und Kohle, die durch Mountaintop Removal gewonnen wird, bedingungslos auszuschließen?

Im Moment ist RWE Teil des Problems. Ich möchte Sie bitten, Teil der Lösung zu werden. Hören Sie auf, unsere Berge und unsere Gesundheit in Ihren Kraftwerken zu verheizen: Sagen Sie nein zu Kohle aus Mountaintop Removal.

Danke.